

**Mitteilungsvorlage**

Organisationseinheit Straßen	Datum 19.03.2013	Drucksachen-Nr. <b>2013/306</b>
---------------------------------	---------------------	------------------------------------

↓ Beratungsfolge	↓ Sitzungsart	↓ Sitzungstermin/e
Technischer und Umweltausschuss	öffentlich	15.04.2013

**Tagesordnungspunkt 5**

**K 6137; Hangrutsch bei Tengen**

**Sachverhalt**

In der letzten TUA – Sitzung am 18.02.2013 hatte die Verwaltung über einen Hangrutsch am 28.12.2012 an der Kreisstraße 6137 bei Tengen berichtet. Der Straßenzug ist seitdem für den gesamten Verkehr gesperrt.

Der Stadt Tengen wurden mit Schreiben vom 10.01.2013 unsere Beobachtungen und Erkenntnisse zur Hangrutschung mitgeteilt. Wir halten nicht ordnungsgemäß abgeleitetes Oberflächenwasser des Bauhofes von Tengen als ursächlich für die Hangrutschung. Die Stadt Tengen wurde zur Schadenregulierung aufgefordert.

Wie beauftragt hat die Verwaltung am 25.02.2013 mit Herrn BM Groß über die Verantwortung und die daraus resultierende Kostentragungspflicht verhandelt.

Die Stadt Tengen lehnt jede Verantwortung ab. Im Verlauf des Gespräches war die Stadt Tengen jedoch bereit, den von uns angemeldeten Schaden bei der Haftpflichtversicherung BGV anzuzeigen. Der BGV hat sich zwischenzeitlich schriftlich bei uns gemeldet und angezeigt, dass er die Schadensanzeige der Stadt Tengen erhalten hat. Nähere Informationen über den Schadenfall können möglicherweise in der Sitzung gegeben werden.

Da die Straße in der Funktionalität weiter gebraucht wird, muss die Straße wieder hergerichtet werden. Die Vorgehensweise wurde dem TUA bereits vorgestellt. Für die Ausschreibungsunterlagen zur Sanierung der Hangrutschung benötigen wir vom Fachbüro Kempfert + Partner Unterlagen für die Leistungs- und Baubeschreibung. Die Unterlagen wurden für die 15. Kalenderwoche 2013 zugesagt. Eine Vergabe der Sanierungsarbeiten wäre in der TUA – Sitzung am 17.06.2013 möglich. Unter Berücksichtigung der Bauzeit, bliebe die Straße bis August gesperrt.

### **Finanzielle Auswirkungen**

Wie berichtet kostet die Sanierung etwa 150.000 €. Eine Übernahme der Kosten durch die Versicherung steht noch aus. Im Haushalt sind 100.000 € eingestellt.

### **Anlagen**

keine